

Nordkoreanischer Diplomat übergelaufen

Seoul. Ein nordkoreanischer Diplomat ist nach Angaben des südkoreanischen Geheimdiensts vom Dienstag nach Südkorea übergelaufen. Wie die dortige Nachrichtenagentur *Yonhap* berichtete, bestätigte die Spionagebehörde einen Medienbericht, wonach Ri Il Gyu, der an der Botschaft der Demokratischen Volksrepublik Korea in Kuba tätig war, im November mit seiner Familie in Südkorea eingereist sei. Er habe die Entscheidung überzulaufen aus Frustration und Wut über die Arbeit im nordkoreanischen Außenministerium und die Ablehnung seiner Bitte, sich in Mexiko medizinisch behandeln lassen zu dürfen, getroffen. Ri, 52, gilt als erfahrener Diplomat, der nach seinem Eintritt in das Außenministerium im Jahr 1999 rund neun Jahre lang in Kuba tätig war. Er ist der ranghöchste nordkoreanische Beamte, der seit 2016 in den Süden übergelaufen ist. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/479644.nordkoreanischer-diplomat-übergelaufen.html>